



Prof. Hiltraud Casper-Hehne | Akademische Projektleitung ENLIGHT

# Europäische Universität ENLIGHT ERASMUS+ – TRANSFORM – RISE





Europäische Universitäten sollen die Kooperation in Lehre und Forschung in Europa intensivieren, die Zusammenarbeit mit der Region stärken und die Hochschul- und Förderpolitik in der EU mitgestalten.

## ENLIGHT ERASMUS

Erasmus+ für Projekte in Lehre und Mobilität mit 5 Millionen Euro (von 1.11.2020 bis 31.10.2023)

---

Ca. 1 Mio. Euro für Göttingen.

---

## ENLIGHT TRANSFORM

DAAD/BMBF für die Förderung Göttinger Initiativen (von 1.12.2020 bis 31.11.2023)

---

Ca. 1.250.000 Euro für Göttingen.

---

## ENLIGHT RISE

Horizon für die Generierung neuer Impulse in der Forschung mit 2.4 Millionen Euro (von 1.09.2021 bis 31.07.2023)

---

Ca. 250.000 Euro für Göttingen

---

# Mitglieder des ENLIGHT Netzwerkes

Universität des Baskenlandes (ES)

- 2 Universität Bordeaux (FR)
- 3 Comenius Universität Bratislava (SK)
- 4 Universität Galway (IE)
- 5 Universität Göttingen (DE)
- 6 Universität Gent (BE)
- 7 Universität Groningen (NL)
- 8 Universität Tartu (EE)
- 9 Universität Uppsala (SE)





Stärkung der Universität  
in den Bereichen  
Nachhaltigkeit,  
Digitalisierung  
& Internationalisierung



Förderung  
von forschungs- &  
problemorientierter Lehre



Ausbildung von  
Studierenden im Bereich  
Global Engagement



Förderung der  
internationalen Mobilität  
von Studierenden,  
Forschenden & Lehrenden

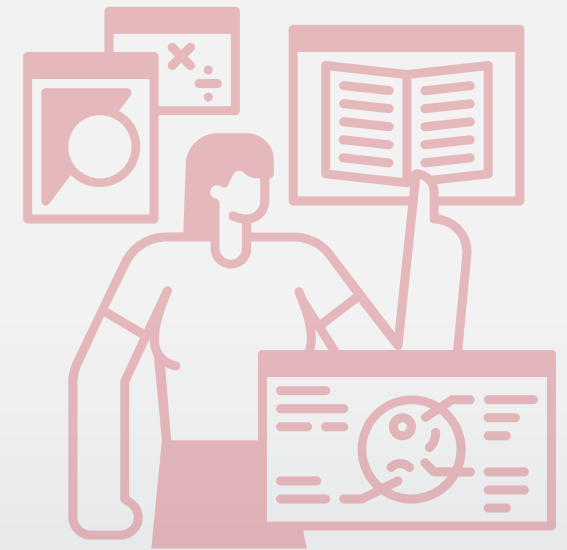


Transfer: Kooperation  
zwischen Wissenschaft,  
Wirtschaft & Gesellschaft

5 Schwerpunktthemen die zentral für den gesellschaftlichen Wandel sind:  
Gesundheit, Digitale Revolution, Klimawandel, Energie, Ungleichheiten

- Synergien durch Kooperation der Forschungsabteilungen und EU-Büros
- Anschubfinanzierungen für (EU-)Anträge im Bereich Forschung und Innovation
- Bündeln von Stärken für gemeinsame Weiterbildungsangebote für Promovierende und PostDocs
- Möglichkeit gemeinsame Nutzung von Forschungsinfrastrukturen

- Vernetzung zu den außeruniversitären Akteuren in den Regionen
- Entwicklung einer gemeinsamen Open Science Policy





# Mehrwert für Forschende Rahmenbedingungen für Kooperation verbessern: Maßnahmen

## ENLIGHT R&I Support Group

Unterstützung  
von gemeinsamen  
(EU-) Antragstellungen



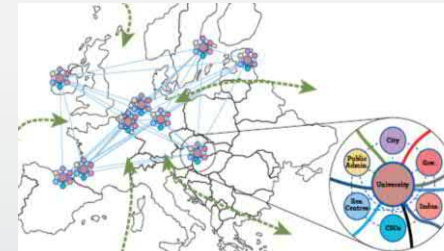
## R&I Observatory

Online-Portal:  
Bündelung gemeinsame  
Forschungsbereiche,  
Benchmarking der  
Forschungsschwerpunkte,  
Synergien darstellen



## European Innovation District

Sammlung von  
regionalen Partnern,  
Vernetzung zur Stärkung  
der Kooperation zwischen  
Universität, Wirtschaft  
und Gesellschaft



## Digital Innovation & AI\* Network

Best practices im Bereich  
der digitalen Innovation  
& Künstlichen Intelligenz,  
Vernetzung der Akteure



\*Artificial Intelligence

# Mehrwert für Forschende

## Ausgewählte Projektbeispiele

### Sozialwissenschaften

- Equity Core Group (Andrea Bührmann, Karin Kurz)
- Global Engagement Module (in Entwicklung) „Socio-cultural ways of understanding climate change “ (Elfriede Herrmann)
- Forschungsprojekt
  - „Equity under pressure? Transformations of urban belonging through the COVID- 19 pandemic“ (Andrea Bührmann)
  - “European Citizenship Education for Pluralistic and Sustainable Democracies” (Monika Oberle, Hiltraud Casper-Hehne)
- Maßnahme in WP4 „Mobility of underrepresented groups“ (Daniela Marx)
- Maßnahme in WP6 “Impact Studie” (Ariane Willems)
- ENLIGHT Workshop “The age-friendly and inclusive city” (Andrea Bührmann)
- ENLIGHT Rise Doctoral Network (Daniel Schumann)

### Rechts- und Wirtschaftswissenschaften

- Gestaltung Göttinger Regional Academy (Kilian Bizer)
- Global Engagement Module „Sustainable Development, Trade & Environmental Economics“
- Forschungsprojekte
  - „Data Survey Equity“ & „Health inequality in Europe“ (Sebastian Vollmer)
  - „FDICA – Foreign Direct Investment Screening for Climate Action“ (Peter-Tobias Stoll)
- Blended Intensive Program für wissenschaftlichen Nachwuchs  
„New Challenges in Bio-Medical Law“ (Volker Lipp)

# Mehrwert für Lehrende Fortbildungsangebote

Austausch über Best Practise mit den Partnern

3 Teaching & Learning Conferences  
Hochschuldidaktik/Lehrende

- Year 1: Multilingualism
- Year 2: Diversity & Inclusion  
(Organisation/Ausrichtung Peer Review und  
Konferenz in Göttingen)
- Year 3: Leader- & Entrepreneurship
- Zyklus besteht aus: Peer Review, Konferenz (mit 180  
Lehrenden), Teaching and Learning Awards





## DOCTORAL NETWORK

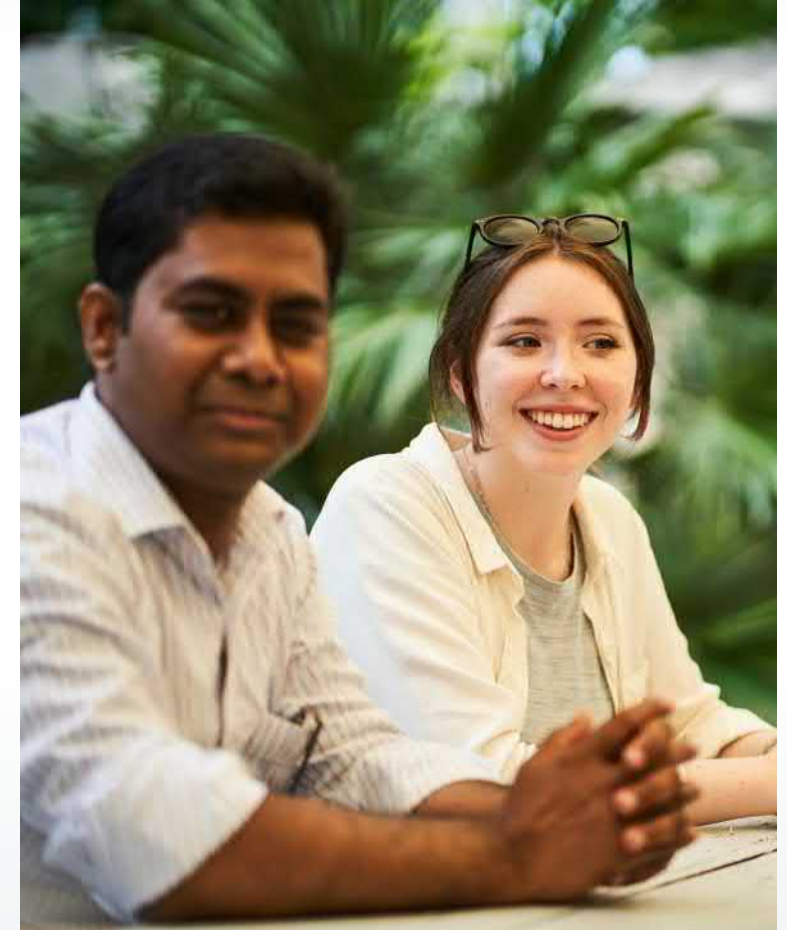


- Vernetzen von Graduiertenschulen und Erweiterung des Weiterbildungsangebotes für Promovierende
- Veranstalten von Doktorandenseminaren zu allen ENLIGHT Challenges innerhalb der ersten drei Jahre
- Promovierende können sich auf Anschubförderung für ihre Forschungsvorhaben bewerben

## ENLIGHT RISE (WP4)



- ENLIGHT Early Career Academic Leadership Programm
- ENLIGHT Trainingsprogramm für vielversprechende Forscherinnen zu Karrierebeginn
- Netzwerk- und Beratungsveranstaltungen im ENLIGHT Early Career Researcher Network



- Nutzen komplementärer Expertise in der Lehre für forschungsorientierte Lehre
- Förderung internationaler Erfahrung durch Austausch sowie kollaborative Lehr- und Lernangebote
- Leichter Zugang zu internationalen Angeboten durch Digitalisierung
- Flexible, inklusive und klimafreundliche Mobilitätsformate für Studierende zur Erhöhung und Diversifizierung der Mobilitäten
- Praxisnähe durch Zusammenarbeit mit der Region
- Einfachere Anmeldung und Anerkennung durch den Interconnected Campus
- Gemeinsame Lehrangebote des Netzwerks sind qualitätsgesichert



# Mehrwert für Studierende

## Forschungs- und problemorientierte Lehre

Think Global, Act Local

Beispiele aus den Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften:

- Joint course in "Sustainable development, Trade and Environmental Economics"
- Summer School: "Health inequality in Europe"
- Blended Intensive Programme: "New Challenges in Bio-Medical Law"
- Living Lab zum Themenschwerpunkt climate change/climate adaptation zusammen mit der Stadt Göttingen (in Vorbereitung)



# Mehrwert für Studierende Schlüsselkompetenzen - Beispiel Global Engagement Modul

## Schlüsselkompetenzen für Studierende



- Wissen über die globale Welt & andere Kulturen erlangen
- SDGs adressieren
- Fähigkeiten, andere Länder & Kulturen zu verstehen & im globalen Interesse zu handeln
- Förderung & Ausprägung von Offenheit und Toleranz sowie Wertschätzung von Menschenwürde & Vielfalt.



## Entwicklung & Angebot Global Engagement Modul

- Beteiligung je nach Interesse der Fakultäten
- Gemeinsames Angebot virtuell und in Präsenz (Ein Besuch an der Partnerhochschule)
- Themen: Public Health (Groningen), Migration and Society (Ghent), Climate Change (Göttingen)
- Drei Durchläufe mit insgesamt ca. 200 Studierenden



# Mehrwert für Studierende Virtual Exchange

Virtual Exchange als digitales und interdisziplinäres Lehr-/Lernformat zur Stärkung der Internationalisation@Home ermöglicht:

- Aktuell bereits drei VE-Kurse: zwei in Umsetzungsphase (WS 20/21), einer in Vorbereitung; weitere in Planung
- parallele Forschungsorientierung, innovative Verknüpfungen verschiedener Disziplinen und Kollaboration mit internationalen Kolleg\*innen
- internationale kollaborative Projektarbeit und einen problembasierten Lernansatz zur Förderung von 21st century skills:
  - global citizenship
  - interkulturellen und transversalen Kompetenzen
  - digitalen Kompetenzen
  - (fachlicher) Reflexion & Perspektivenwechsel



# Mehrwert für Studierende

## Bessere Rahmenbedingungen für Mobilität

### Der ENLIGHT Stepping-stone Path

- Ist eine flexible Kombination von Angeboten zur Online-Mobilität, zum Blended Learning und zu physischer Mobilität.
- ermöglicht internationale Erfahrung im Rahmen von niedrighschwelligem Angeboten (Virtual Exchange Module, Microcredentials) bis zu ganzen Studiengängen, um allen Studierenden eine Teilnahme an internationalen Lernerfahrungen zu gewährleisten.
- basiert auf Kursen aus dem Digital Course Catalogue.
- garantiert automatische Anerkennung der erbrachten Leistungen.
- integriert Maßnahmen zur Förderung von inklusiver und klimafreundlicher Mobilität.

### STEPPING-STONE PATH

visualises catalogue of flexible international learning opportunities

Tailored support and customised mobility options widen access for underrepresented groups

#### „Greening“ Measures facilitate sustainable mobility and living

Pooling offices  
to develop green mobi. Solutions (30.09.21)

Carbon calculator  
to offset emissions generated by  
mobility through alternative lifestyle  
(30.09.22)

Carbon Compensation  
support strategy (31.03.22)

Online counselling network  
using a skilled team of counsellors for online  
advice about alternatives to emission-intensive  
modes of transport (30.09.22)

Sustainable living catalogue  
matching the specific local conditions (30.09.22)

Sustainable mobility  
guidelines & incentives (30.09.22)

Communication strategy  
to promote sustainable  
travel & living solutions  
(30.09.22)

# Mehrwert für Studierende

## Digitale Vernetzung für Mobilität

Der Interconnected Digital Campus verbindet die lokalen IT-Infrastrukturen aller neun Partneruniversitäten miteinander, um ...

- ... eine reibungslose Kommunikation zwischen den lokalen Verwaltungssystemen (StudIP) , akademischen Diensten (wie Flexnow zur automatischen Anerkennung; Zertifikatserstellung) und digitalen Lernumgebungen (OER) zu ermöglichen.
- ... Studierenden zu erlauben, die Kursangebote im gesamten Netzwerk einzusehen.
- ... die Administration von Lehrveranstaltungen, automatischer Anerkennung von Leistungen und Ausstellung von Zertifikaten hochschulübergreifend zu ermöglichen.



Fördern von  
**inklusive** Mobilität



Fördern von  
grüner Mobilität

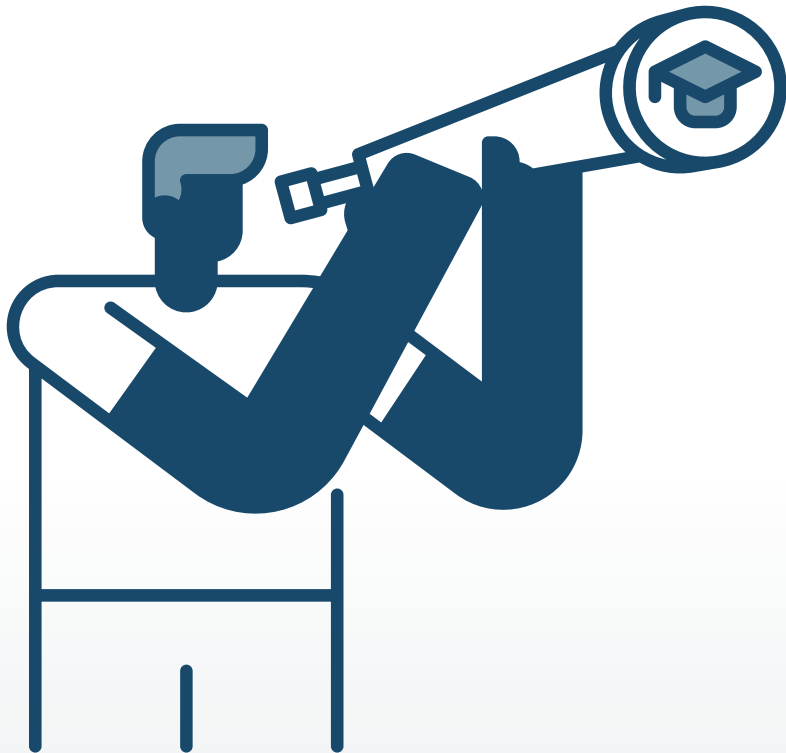
- Vernetzung mit der Universität und ihren Partnern
- Gemeinsame Bearbeitung globaler Herausforderungen mit Universitäten und Stakeholdern in den Regionen
- Lösung lokaler Probleme über Forschungsarbeiten von Lehrenden und Studierenden zusammen mit der Region (Sponge City)
- Neue Plattform für das Zusammenwirken von Stadt, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft

## Mitwirkende:

- Birgitt Witter-Wirsam (IHK)
- Markus Hirschmann (Bildung trifft Entwicklung)
- Tim Schneider (Südniedersachsenstiftung)
- Ekaterina Ershova (Stadt Göttingen)
- Hiltraud Casper-Hehne (Projektleitung)
- Esther von Richthofen (Projektkoordination)
- Marco Lange (Green Office)
- Kilian Bizer (Core Group)
- Apurva Olwe (AStA)
- Marie Giesen (AStA)







- Call für Projekte und Mobilitäten im Januar 2022 ist online
  - Workshops,
  - Virtual Exchange,
  - Blended Mobility
  - Individuelle Mobilitäten
- Ausrichtung des Netzwerktreffens in Göttingen November 2022
- Antragsstellung für die nächste Förderperiode der Europäischen Universitäten mit Einbindung der Fakultäten (Ausschreibung: November 2022 und Abgabe Februar 2023)
- Bekanntgabe voraussichtlich im Sommer 2023
- 14,4 Mio. € Erasmus (plus Horizon und DAAD), 4+2 Jahre

# Ansprechpersonen in Göttingen



**HILTRAUD CASPER-HEHNE**  
Akademische Projektleitung

---

T +49 551 39-27157  
M [professur.casper-hehne@uni-goettingen.de](mailto:professur.casper-hehne@uni-goettingen.de)



**UWE MUUSS**  
Leitung Göttingen International

---

T +49 551 39-27775  
M [international@uni-goettingen.de](mailto:international@uni-goettingen.de)



**ESTHER VON RICHTHOFEN**  
Gesamtprojektkoordination

---

T +49 551 39-21322  
M [Esther.vonRichthofen@zvw.uni-goettingen.de](mailto:Esther.vonRichthofen@zvw.uni-goettingen.de)



**ALEKSANDRA BOVT**  
Öffentlichkeitsarbeit

---

T +49 551 39-21355  
M [aleksandra.bovt@zvw.uni-goettingen.de](mailto:aleksandra.bovt@zvw.uni-goettingen.de)



**MARKUS AUDITOR**  
WP4 Koordinator

---

T +49 551 39-26264  
M [markus.auditor@zvw.uni-goettingen.de](mailto:markus.auditor@zvw.uni-goettingen.de)



**CHRISTOPHER ZANDER**  
Projektadministration

---

T +49 551 39-21381  
M [christopher.zander@zvw.uni-goettingen.de](mailto:christopher.zander@zvw.uni-goettingen.de)



**TANJA REIFFENRATH**  
WP2 local contact

---

T +49 551 39-24495  
M [tanja.reiffenrath@zvw.uni-goettingen.de](mailto:tanja.reiffenrath@zvw.uni-goettingen.de)



**IMME BAGERTITZ**  
WP2 local contact

---

T +49 551 39-24468  
M [imme.bageritz@zvw.uni-goettingen.de](mailto:imme.bageritz@zvw.uni-goettingen.de)

[enlight@uni-goettingen.de](mailto:enlight@uni-goettingen.de)

Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit

 ENLIGHT

